

Mitgliedsantrag - U18

Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft im Verein „Kirmesgesellschaft Sülzenbrücken e.V.“

Vorname, Name: _____

Straße: _____

PLZ / Ort: _____

Geburtsdatum: _____

E-Mail: _____

Telefonnummer: _____

Die Satzung und Beitragsordnung des Vereins habe ich in ihrer aktuellen Fassung zur Kenntnis genommen und erkenne Sie an.

Die beigefügten Datenschutzhinweise habe ich zur Kenntnis genommen und verstanden.

Ort, Datum

Unterschrift

Zustimmung der gesetzlichen Vertreter:

Ort, Datum

Unterschrift – gesetzlicher Vertreter

Unterschrift – gesetzlicher Vertreter

Haftungserklärung der gesetzlichen Vertreter:

Hiermit erkläre ich _____, für die Entrichtung von Aufnahmegebühr und Mitgliedsbeitrag für die oben beantragte Mitgliedschaft persönlich zu haften.

Ort, Datum

Unterschrift – gesetzlicher Vertreter

Mitgliedsantrag genehmigt mit Vorstandsbeschluss vom _____

Informationsblatt nach Art. 13 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Information für Mitglieder über die Datenverarbeitung und ihre Datenschutzrechte.

1. Kontaktdaten des/der Verantwortlichen

Verein „Kirmesgesellschaft Sülzenbrücken e.V.“, vertreten durch den Vorstand

Zum Herrentor 10, 99334 Amt Wachsenburg.

E-Mail: kirmes@suelzenbruecken.de

2. Zweck der Datenverarbeitung

Verwaltung der Vereinstätigkeiten und Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses (bspw. Führen einer Mitgliederliste, Bereitstellung von Informationen über den Verein, Einladung zu Veranstaltungen und Mitgliederversammlungen, Einziehung von Mitgliedsbeiträgen).

3. Art der Daten

Der Verein verarbeitet folgende personenbezogene Daten seiner Mitglieder in automatisierter und nicht-automatisierter Form: Name, Adresse, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse, Telefonnummer. Die genannten Daten sind Pflichtdaten. Eine Person kann nur Vereinsmitglied sein, wenn sie dem Verein diese Pflichtdaten zwecks rechtmäßiger Verarbeitung im Sinne der DSGVO zur Verfügung stellt. Darüber hinaus werden die Kontodaten in automatisierter und nicht-automatisierter Form verarbeitet, sofern Sie vom Mitglied mitgeteilt worden sind.

4. Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Verarbeitung personenbezogener Daten ist erforderlich, um den Pflichten aus dem Mitgliedschaftsverhältnis nachzukommen. (Art. 6 Abs. 1b DSGVO). In diesem Zusammenhang werden sie Vorstandsmitgliedern und sonstigen Vereinsmitgliedern soweit zur Kenntnis gegeben, wie es deren Ämter oder Aufgaben im Verein erfordern.

5. Übermittlung von Daten an Dritte

Die Weitergabe von personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt nur aufgrund von gesetzlichen Auskunftspflicht- und Mitteilungspflichten, sowie an die kontoführenden Banken zur Verarbeitung der erteilten SEPA-Lastschriftmandate. An ein Drittland werden keine personenbezogenen Daten übermittelt.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies für die Vertragserfüllung, erforderlich ist. Nach Beendigung der Mitgliedschaft werden damit im Zusammenhang stehende Daten gelöscht, soweit sie für die Mitgliederverwaltung, Kassenverwaltung, historische Berichte und Darstellungen des Vereins nicht mehr benötigt werden und keine gesetzlichen, vertraglichen oder satzungsmäßigen Aufbewahrungsfristen dem entgegenstehen.

7. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

a) Werden personenbezogene Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zur Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

b) Sollten unrichtige Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

c) Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18, 21 DSGVO).

d) Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

e) Sofern die Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf Grundlage einer Einwilligung erfolgt, hat das Mitglied das Recht diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird. (Art. 7 Abs. 3 DSGVO) Sollten Sie von den oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der/die Verantwortliche, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen.

f) Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt, haben Sie das Recht zur Beschwerde bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde einzureichen:

Thüringer Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt, <https://www.tlfdi.de/>